

Rhode hat nun eine Jugendfeuerwehr

Weiterer Anlass zur Feier am vergangenen Samstag: Vanessa Fastert ist das erste weibliche, aktive Mitglied



Alt und neu: (hinten von links) Stadtbrandmeister Holger Bosse, Jugendfeuerwehrwart Daniel Müller, Ortsbrandmeister Oliver Kempe, stellvertretender Jugendfeuerwehrwart Sören Lerch; die neuen Mitglieder (vorne von links) Nils Nebel, Daniel Wienecke, Pascal Klein, Vanessa Fastert, Jason Strauch, Matthias Geisler und Robin Thies.

Foto: privat

RHODE. Die Ortsfeuerwehr Rhode feierte am vergangenen Samstag im Dorfgemeinschaftshaus in Rhode eine die Gründung der Jugendfeuerwehr.

„Dies ist die 62. Jugendfeuerwehr für den Kreis Helmstedt und die 15. Jugendfeuerwehr im Stadtgebiet Königslutter“, erläuterte Rhodes Ortsbrandmeister Oliver Kempe in einer Pressemitteilung.

Mit der erst im Jahr 2007 gegründeten Kinderfeuerwehr (6 bis 10 Jahre) und der nun gegründeten Jugendfeuerwehr sicherte sich die Ortswehr den Nachwuchs für die Zukunft. Außerdem betonte Kempe die Sozialisierungsfunktion der Freiwilligen Feuerwehr bei den Kindern und Jugendlichen.

Während der Feier gab es noch eine weitere Premiere. Mit Vanessa

Fastert trat das erste Mädchen in den aktiven Jugendfeuerwehrdienst ein. Damit könne die Ortswehr endlich den Ruf einer reinen Männerwirtschaft ablegen, teilte Kempe mit.

„Wir hoffen, dass sich nun weitere Mädchen und Frauen für den Feuerwehrdienst interessieren. 6 Jungen und einem Mädchen sind Mitglieder der neuen Jugendfeuerwehr.“

Mitmachen könnten alle Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 18 Jahren. Einmal wöchentlich wollen sich die Jugendlichen am Feuerwehrgerätehaus zum Dienst treffen. Erster Dienst ist am Donnerstag um 17.30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus/ Feuerwehrgerätehaus.

Während der Feier gab es für Kinder eine kleine Spieleolympiade mit Schlauchkegeln und Zielspritzen an einer Feuerwand.